



Thomas Preining drehte die schnellste Quali-Runde bei den Rotax MAX Challenge Grand Finals in Portugal.

Foto: Jungwirth

Pech im Finale: Preining von der Strecke geschubst

■ PORTUGAL, LINZ (ju). Auf Platz 23 beendete der Linzer Kart-Sportler Thomas Preining (14) die Rotax MAX Challenge Grand Finals in Portimao (Portugal). In der Qualifikation wurden kleine Fehler von den Gegnern eiskalt ausgenützt und so ging Preining trotz schnellster Quali-Runde nur vom achten Startplatz ins Finale der Juni-

ors. In Runde drei musste er die Träume auf einen Spitzenplatz begraben, als er von der Strecke gedrängt wurde. Als Letzter fuhr er dem Feld hinterher und konnte noch einige Ränge gutmachen. „Es hat schon gepasst“, war der Kart-Pilot mit seinem ersten Antreten bei einer solchen Großveranstaltung nicht unzufrieden.